Chancen im Strassenbau

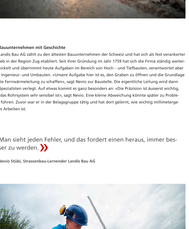
Strassenbau-Lernender Lehrer Beat AG ermöglicht nachholende Fremdsprachenlernende

Sonntag, 11.01.2026 | 18:00

Neue Fernsehmeldungen sollen Haushalte und Betriebe im Kanton Zug mit umweltfreundlicher Energie versorgen. Auf der Baustelle berichtet Nevio Stüdi, Lernender im dritten Lehrjahr bei der Landis Beu AG, von seinen Aufgaben als Strassenbauer und erklärt, warum er stolz auf seinen Beruf ist.

Text/Bild: Kmamo

Es regnet, ein kalter Wind weht über die Baustelle an der Luzernerstrasse in Hünenberg, doch Nevio Stüdi und sein Team lassen sich davon nicht aufhalten. «Am Ende des Tages sehe ich, was wir geschafft haben – das motiviert mich», sagt der angehende Strassenbauer im dritten Lehrjahr. Gemeinsam mit seinen Kollegen arbeitet Nevio an einer neuen Fernwärmeleitung, die Haushalte und Betriebe der Region mit nachhaltiger Energie versorgen wird.

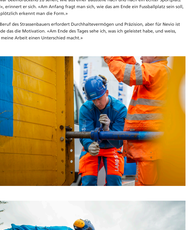


Ein Bauunternehmen mit Geschichte

Die Landis Beu AG gibt zu den ältesten Bauunternehmen der Schweiz und hat sich als fest verankerter Betrieb in der Region Zug etabliert. Seit ihrer Gründung im Jahr 1759 hat sich die Firma ständig weiterentwickelt und überrinnert heute Aufgaben im Bereich von Hoch- und Tiefbauten, verantwortet aber auch Ingenieur- und Umbauten, «immer Aufgaben hier ist es, den Grüber zu öffnen und die Grundlage für die Fernwärmeleitung zu schaffen», sagt Nevio zur Baustelle. Die eigentliche Leitung wird dann von Spezialisten verlegt. Auf etwas kommt es ganz besonders an: «Die Präzision ist äusserst wichtig, weil das Rohrsystem sehr sensibel ist», sagt Nevio. Eine kleine Abweichung könnte spätere zu Problemen führen. Zuvor war er in der Belagsgruppe tätig und hat dort gelernt, eine wichtig millimetergenaues Arbeiten ist.

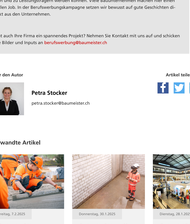
> «Man sieht jeden Fehler, und das fordert einen heraus, immer besser zu werden.»
>
> Nevio Stüdi, Strassenbau-Lernender Landis Beu AG.

Nevio setzt auch Steine und bedient schwere Maschinen. «Ich bin mir noch nicht sicher, ob ich später als Maschinist oder Vorarbeiter arbeiten möchte», sagt Nevio. «Beides hat seinen Reiz, aber zuerst möchte ich meine Lehre erfolgreich abschliessen.»



Das brauscht's auf der Baustelle

Der Standort an der stark befahrenen Kantonsstrasse erfordert von allen Beteiligten besondere Vorsicht und Rücksichtnahme. «Immer Aufgabe ist es, den Verkehr so wenig wie möglich zu behindern», betont Thomas Horre, Nevios Berufsbildner und langjähriger Mitarbeiter bei Landis Beu AG. Thomas, der seit 25 Jahren im Unternehmen tätig ist und selbst eine Karriere vom Lernenden über die Vorarbeiterschule bis zum Berufsbildner durchlaufen hat, kennt nahezu jede Baustelle im Kanton Zug. «Es gibt kaum einen Ort, bei dem ich nicht eine Geschichte erzählen könnten, meint er lachend.



Das Projekt im Überblick

Bauzeit
April 2024 – Sommer 2026

Eckdaten
32 Etappen à ca. 85m
Ausheb ca. 11'000 m³

Aktueller Stand
1. Kilometer der Leitung fertiggestellt

Nevios Karriere ist noch weniger lang, aber er kann nachvollziehen, was Thomas meint. «Ich erzähle gerne, was ich mache, und wenn wir irgendwo durchfahren, zeige ich stolz unsere Baustellen», sagt er. Ein Höhepunkt seiner Lehrzeit war die Arbeit am Fussballplatz Herti in Zug. «Es war beindruckend zu sehen, wie aus einer Baustelle nach und nach ein echter Sportplatz wirds», erinnert er sich. «Am Anfang fragt man sich, wie das am Ende ein Fussballplatz sein soll, und plötzlich erkennt man die Form.»

Der Beruf des Strassenbauers erfordert Durchhaltevermögen und Präzision, aber für Nevio ist gerade das die Motivation. «Am Ende des Tages sehe ich, was ich geleistet habe, und weiss, dass meine Arbeit einen Unterschied macht.»

Eine Karriere auf dem Bau hat viel zu bieten. Um Fachkräfte der Zukunft anziehen, ausbilden und in der Branche halten zu können, kommt den Bauunternehmen eine zentrale Rolle zu. Auf den Baustellen der einzelnen Firmen entscheidet sich, ob interessante Talente bleiben und zu Leistungsträgern werden können. Viele Bauunternehmen machen hier einen tollen Job. In der Berufswerbungskampagne setzen wir bewusst auf gute Geschichten direkt aus den Unternehmen.

Hat auch Ihre Firma ein spannendes Projekt? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und schicken Sie Bilder und Inputs an berufswerbung@baumeister.ch

Über den Autor

Petra Stocker
petra.stocker@baumeister.ch

Artikel teilen

Verwandte Artikel

Freitag, 12.2025

Baubereich | Bildung | Grundbildung | News

Fit für die Zukunft

Die berufliche Grundbildung für Maurerin/n EFZ und Maurerin/n EBA wird dank der Totalrevision praxisorientierter und den neuen Anforderungen der Baubranche...

Donnerstag, 09.9.2025

Baubereich | Bildung | Meisterplan SBV: Berufsbildung 2030 | News

Die Baubranche schafft neuen Beruf

Die SBV Delegierten sagten Ja zu einem digitalbasierten Abschluss in der höheren Berufsbildung. Im Zentrum stehen zwei Kompetenzen: das Beherrschen der...

Donnerstag, 08.1.2025

Baubereich | Bildung | News

Junge Talente begeistern an der BAUMÄAG Luzern

Halbfinale der Schweizer Maurermeisterschaften 2025.

SBV SSE SSIC
Schweizerischer Bauarbeiterverband
Société Suisse des Employés
Società Svizzera degli Impiegati
Consiglio Svizzero del Personale Qualificato

Schweizerischer Bauarbeiterverband
Weinbergstrasse 49 / Postfach
8042 Zürich

+41 58 360 70 00
verband@baumeister.ch

Baumeisterverband Copyright ©2025